

Das *Richard Smith*-Denkmal am Eingang zum Fairmount-Park in Philadelphia hat die Form eines aus zwei nicht verbundenen Teilen bestehenden Parkthores. Diese Teile sind viertelkreisförmig geschwungen, bestehen aus einem *Palladio*-Bogenmotiv, welches nach außen ein hoher Pfeiler mit Postament und Reiterstatue, nach innen ein ähnlicher Pfeiler mit darauf gestellter hoher Säule mit Statue abschließt.

683.  
*Richard Smith*-  
Denkmal  
zu  
Philadelphia.

Durch eine fachliche Darstellung dem Beschauer die Bedeutung des Denkmals unmittelbar zu fagen, wurde im Denkmal von *Andrews Raid* zu Chattanooga, der Hauptstadt der Grafschaft Hamilton im nordamerikanischen Staate Ten-

684.  
*Raid*-Denkmal  
zu  
Chattanooga.

Fig. 495.



Denkmal für *Robert Louis Stevenson* zu San Francisco.

nessee, verfußt (Fig. 494). Das Denkmal zeigt auf zwei Stufen ein dreiteiliges längliches Postament und auf ihm eine Lokomotive zur Andeutung des Inhaltes des Lebenswerkes *Raid*'s.

In der fachlichen Darstellung verwandt, jedoch mit unterlegter symbolischer Bedeutung, ist das Denkmal des Schriftstellers und Dichters *Robert Louis Stevenson* zu San Francisco in Kalifornien (Fig. 495).

685.  
*Stevenson*-  
Denkmal  
zu  
San Francisco.

Das Denkmal besteht aus einem etwa 4 m hohen Granitblock, auf welchem ein Bronzeschiff im Charakter der Schiffe des XVI. Jahrhunderts, mit windgeschwellten Segeln, aufgestellt ist. Das Schiff soll die romantischen Neigungen und die Wanderlust des Dichters verfinnbildlichen. Auf der Vorderseite des Denkmals ist eine lange Inschrift eingemeißelt, eine Stelle aus der Christpredigt des Dichters. Die Stelle lautet: »*To be honest, to be kind, to earn a little, to spend a little less; to make upon the whole,*